

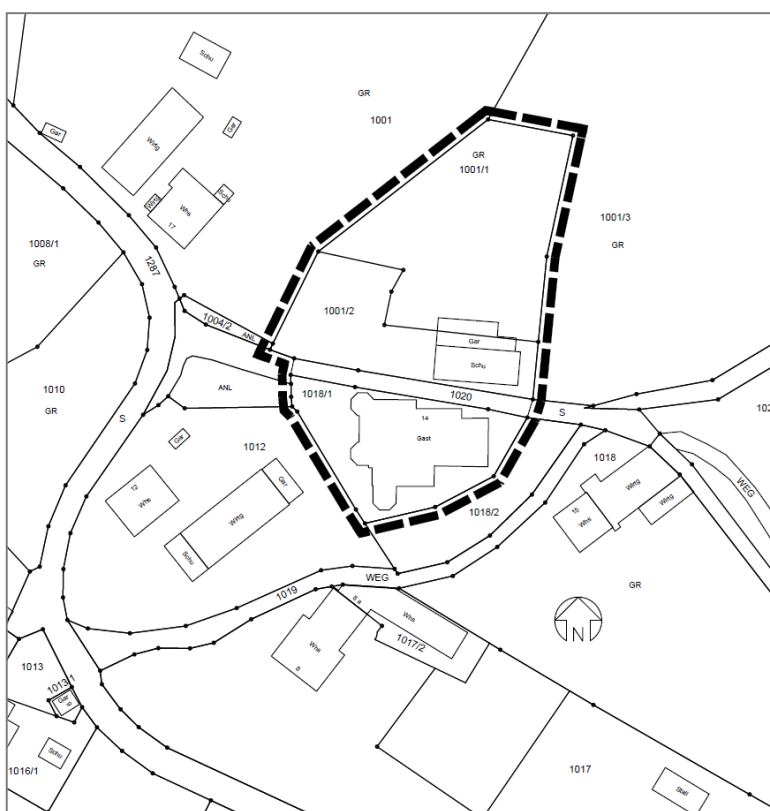
Gemeinde Kleines Wiesental OT Tegernau-Schwand



Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Sennhütte“

Satzungen
Planzeichnung
Bebauungsvorschriften
Begründung
Anlagen

Stand: 20.03.2024
Fassung: Frühzeitige Beteiligung
gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB



fsp.stadtplanung

Fahle Stadtplaner Partnerschaft mbB
Schwabentorring 12, 79098 Freiburg
Fon 0761/36875-0, www.fsp-stadtplanung.de

SATZUNGEN DER GEMEINDE KLEINES WIESENTAL OT TEGERNAU-SCHWAND über

- a) den Bebauungsplan „Sennhütte“ und**
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Sennhütte“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Kleines Wiesental hat am _____.____.

- a) den Bebauungsplan „Sennhütte“ und
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Sennhütte“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften jeweils als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12.07.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 184)
- Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.01.2023 (BGBl. I Nr. 6)
- Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, 358, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.06.2023 (GBl. S. 170)
- Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 04.04.2023 (GBl. S. 137)

§ 1

Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

- a) den Bebauungsplan „Sennhütte“
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Sennhütte“

ergibt sich aus der Abgrenzung im Bebauungsplan (Planzeichnung vom _____.____.).

§ 2

Bestandteile

1. Die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans bestehen aus
 - a) dem zeichnerischen Teil, M 1:500 vom __.__.____
 - b) dem textlichen Teil – Bebauungsvorschriften vom __.__.____

2. Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus
 - a) dem gemeinsamen zeichnerischem Teil, M 1:500 vom __.__.____
 - b) den örtlichen Bauvorschriften (textlicher Teil) vom __.__.____

3. Beigefügt sind
 - a) die gemeinsame Begründung vom __.__.____
 - b) der Umweltbericht mit Scoping vom __.__.____
 - c) die artenschutzfachliche Prüfung vom __.__.____

§ 3

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Sennhütte“ treten mit ihrer Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Gemeinde Kleines Wiesental, den __.__.____

Der Bürgermeister
Gerd Schönbett

Ausfertigungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Inhalt des Planes sowie der zugehörigen planungsrechtlichen Festsetzungen und der örtlichen Bauvorschriften mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Gemeinde Kleines Wiesental übereinstimmen.

Kleines Wiesental, den __.__.____

Der Bürgermeister
Gerd Schönbett

Bekanntmachungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Satzungsbeschluss gem. § 10 (3) BauGB öffentlich bekannt gemacht worden ist. Tag der Bekanntmachung und somit Tag des Inkrafttretens ist der __.__.____

Der Bürgermeister
Gerd Schönbett